



ARBEIT UND ERWERB

- 3.3 Arbeitsmarkt | **144**
- 3.4 Betreibungen und Konkurse | **153**
- 3.5 Handelsregister | **154**

METHODEN

Arbeitsmarkt

Die Angaben über die Beschäftigten (BESTA) werden vom Bundesamt für Statistik übernommen. Sie basieren auf einer repräsentativen Teilerhebung in Unternehmungen des 2. und 3. Sektors des Kantons Zürich. Seit der Revision vom 2. Quartal 2000 werden die Resultate nur noch auf Ebene der Grossregion ausgewiesen. Die Grossregion Zürich entspricht dem Kanton Zürich.

Die Angaben über Arbeitslose, Stellensuchende, offene Stellen und Kurzarbeitende werden von Statistik Stadt Zürich zusammengestellt auf Grund von Meldungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich (AWA).

Betreibungen und Konkurse

Die Angaben über die Betreibungen werden vom Stadttammannamt Zürich 4 für die ganze Stadt gemeldet. Rechtsvorschlage, Pfändungen und Konkurse werden beim Obergericht des Kantons Zürich eingeholt.

Handelsregister

Die Angaben der Zu- und Wegzüge von eingetragenen Firmen in der Stadt Zürich stammen vom Handelsregisteramt des Kantons Zürich.

GLOSSAR

Vollzeitbeschäftigte

Als solche gelten Beschäftigte mit mindestens 90 Prozent der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit.

Teilzeitbeschäftigte

Sie werden nach zwei Arbeitskategorien unterschieden.

Teilzeitbeschäftigte 1 (TZ1)

Beschäftigte mit 50 % oder mehr, aber weniger als 90 % der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit.

Teilzeitbeschäftigte 2 (TZ2)

Beschäftigte mit mindestens 6 Stunden pro Woche und weniger als 50 % der betriebsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit.

Grossregion Zürich

Die Schweiz wurde durch das Bundesamt für Statistik in 7 Grossregionen aufgeteilt. Eine davon ist die Grossregion Zürich, welche dem Kanton Zürich entspricht.

GLOSSAR

Arbeitslose

Als Arbeitslose gelten Personen aus der Zürcher Wohnbevölkerung, welche am Stichtag keine Erwerbstätigkeit ausüben, also weder selbständigerwerbend sind noch in einem Arbeitsvertragsverhältnis stehen, sodass sie zu einem sofortigen Stellenantritt für Voll- oder Teilzeitbeschäftigung bereit sind. Seit dem 1. Dezember 1995 gelten Personen, welche zeitlich befristet arbeiten (Zwischenverdienst) oder ein Beschäftigungsprogramm durchlaufen, nicht mehr als arbeitslos. Die Zahlen der Arbeitslosen vor Ende 1995 sind dementsprechend nicht mehr direkt vergleichbar mit den neuen Werten. Ausgesteuerte Arbeitslose sind in den Zahlen enthalten, sofern sie sich beim Arbeitsamt um eine Arbeit bemühen. Für die Zuteilung nach Erwerbs- und Berufsgruppen ist der zuletzt ausgeübte Beruf massgebend.

Stellensuchende

Als Stellensuchende gelten Personen aus der Zürcher Wohnbevölkerung (vereinzelt auch aus anderen Gemeinden), die sich beim Arbeitsamt zur Arbeitsvermittlung für Voll- oder Teilzeitbeschäftigung angemeldet haben und die arbeitsberechtigt, arbeitswillig, arbeitsfähig und somit vermittlungsfähig sind. Konkret gelten als Stellensuchende solche Personen, die am Stichtag entweder als arbeitslos gemeldet sind, eine Erwerbstätigkeit ausüben (einschliesslich Ersatzarbeitsverhältnis oder Einsatzprogramm) oder sich in Aus- oder Weiterbildung oder Umschulung befinden und eine Beschäftigung suchen. In altersmässiger Hinsicht kann die Stellenvermittlung des Arbeitsamtes von Personen beansprucht werden, welche die obligatorische Schulzeit zurückgelegt, jedoch das Rentenalter der AHV noch nicht erreicht haben.

Offene Stellen

Als offene Stellen gelten unbesetzte Arbeitsplätze für Voll- und Teilzeitbeschäftigung, die von den Arbeitgebern dem Arbeitsamt zur Besetzung gemeldet werden. Ab Juli 1988 werden auch die an das Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich (AWA) gemeldeten offenen Stellen berücksichtigt. Eine gesetzliche Meldepflicht besteht nicht.

Kurzarbeitende

Als Kurzarbeitende gelten alle in der Stadt Zürich beschäftigten Personen, ungeachtet ihres Wohnorts, deren normale Arbeitszeit aus wirtschaftlichen Gründen gekürzt wurde. Als normale Arbeitszeit gilt die vertragliche Arbeitszeit der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers, jedoch höchstens die ortsübliche Arbeitszeit im betreffenden Wirtschaftszweig. Von der Meldepflicht ausgenommen sind Betriebe mit weniger als sechs Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und solche, in denen die Zahl der Ausfallstunden insgesamt je Monat weniger als 50 beträgt.

3.3 Arbeitsmarkt

Beschäftigte – Die vom Bund hochgerechnete Beschäftigungsstatistik BESTA wurde im Laufe des 2. Quartals 2000 teilweise revidiert. Ein Hauptpunkt der Revision war der Verzicht auf die Angabe der Beschäftigtenzahlen auf Kantons- und Städteebene. Die Resultate werden neu für die 7 Grossregionen ausgewiesen, wobei die Grossregion Zürich dem Kanton Zürich entspricht. Die Zahl der Beschäftigten in der Grossregion Zürich war Ende 2002 mit 714 900 um 11 000 tiefer als im Vorjahr. Der Beschäftigungsrückgang um 1,5 Prozent lag über dem gesamtschweizerischen Durchschnitt von 0,8 Prozent. Rückläufig war sowohl die Zahl der Vollzeitbeschäftigten (– 6900) als auch jene der Teilzeitbeschäftigten (– 4100). Der Beschäftigungsrückgang ist bei den Männern (– 2,4 %) etwas stärker ausgefallen als bei den Frauen (– 0,3 %). Gesamthaft belegen 86,0 Prozent der beschäftigten Männer Arbeitsplätze mit Vollzeitpensen, bei den Frauen beträgt dieser Anteil nur 47,7 Prozent.

Arbeitslose – Die seit dem 3. Quartal 2001 andauernde Zunahme der Arbeitslosenzahl hat sich auch 2002 fortgesetzt. Innert Jahresfrist ist die Zahl der Arbeitslosen um 3299 auf 9570 gestiegen, was einer Erhöhung um über 50 Prozent entspricht. Der stärkste Zuwachs erfolgte – wie bereits im Vorjahr – im 4. Quartal (+ 1849), insbesondere in den Monaten Oktober (+ 733) und November (+ 654). Ende Jahr waren 53,9 Prozent der Arbeitslosen Schweizerinnen und Schweizer, der Frauenanteil betrug insgesamt 42,9 Prozent. Diese Anteile liegen etwas über dem Vorjahresniveau. Altersmässig stellten die 30–39-Jährigen mit 3293 das grösste Kontingent. Nach Berufsgruppen gegliedert wurden am meisten Arbeitslose in der Gruppe «Kaufmännische und Büroberufe» (2571) und im Gastgewerbe (1785) registriert.

Beschäftigte¹ in der Schweiz und in der Grossregion Zürich

► nach Geschlecht und Arbeitszeit

I_3.3.3

	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Veränderung	
	2001	2002	2002	2002	2002	4. Q. 2001–4. Q. 2002	
	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	absolut	in %
Vollzeitbeschäftigte							
Schweiz im Ganzen	2 582,1	2 564,9	2 568,4	2 580,0	2 540,2	-41,9	-1,6
2. Sektor	897,5	886,6	892,3	894,8	872,7	-24,8	-2,8
3. Sektor	1 684,6	1 678,3	1 676,1	1 685,2	1 667,5	-17,1	-1,0
Grossregion Zürich	505,1	502,0	499,7	502,6	498,2	-6,9	-1,4
2. Sektor	133,8	132,2	131,7	132,3	129,0	-4,8	-3,6
3. Sektor	371,3	369,9	368,0	370,3	369,2	-2,1	-0,6
Frauen	164,2	146,0	143,9	145,9	145,1	-19,1	-11,6
2. Sektor	19,9	19,8	19,3	19,8	19,3	-0,6	-3,0
3. Sektor	126,3	126,2	124,6	126,1	125,8	-0,5	-0,4
Männer	358,9	356,0	355,7	356,7	353,1	-5,8	-1,6
2. Sektor	113,9	112,3	112,4	112,5	109,7	-4,2	-3,7
3. Sektor	245,0	243,7	243,4	244,2	243,4	-1,6	-0,7
Teilzeitbeschäftigte							
Schweiz im Ganzen	1 035,8	1 043,6	1 040,8	1 053,8	1 050,3	14,5	1,4
2. Sektor	118,3	118,6	118,7	118,7	117,6	-0,7	-0,6
3. Sektor	917,4	925,0	922,0	935,1	932,7	15,3	1,7
Grossregion Zürich	220,8	223,3	223,4	224,0	216,7	-4,1	-1,9
2. Sektor	21,6	22,2	21,4	20,9	20,2	-1,4	-6,5
3. Sektor	199,3	201,3	202,0	203,2	196,4	-2,9	-1,5
Frauen (50%–89%)	84,7	85,8	86,9	86,5	84,5	-0,2	-0,2
2. Sektor	8,6	8,9	8,7	9,2	8,5	-0,1	-1,2
3. Sektor	76,1	76,9	78,1	77,4	76,0	-0,1	-0,1
Männer (50%–89%)	27,3	28,4	29,1	28,4	27,4	0,1	0,4
2. Sektor	3,9	3,9	3,9	3,7	3,5	-0,4	-10,3
3. Sektor	23,5	24,5	25,2	24,7	23,9	0,4	1,7
Frauen (weniger als 50%)	74,0	74,5	73,6	77,3	74,5	0,5	0,7
2. Sektor	6,5	6,7	6,4	6,2	6,3	-0,2	-3,1
3. Sektor	67,5	67,8	67,3	71,1	68,2	0,7	1,0
Männer (weniger als 50%)	34,8	34,7	33,8	31,8	30,3	-4,5	-12,9
2. Sektor	2,6	2,7	2,4	1,8	1,9	-0,7	-26,9
3. Sektor	32,2	32,1	31,4	30,0	28,4	-3,8	-11,8
Beschäftigte insgesamt							
Schweiz im Ganzen	3 617,8	3 608,5	3 609,2	3 633,8	3 590,5	-27,3	-0,8
2. Sektor	1 015,8	1 005,2	1 011,0	1 013,5	990,3	-25,5	-2,5
3. Sektor	2 602,0	2 603,3	2 598,1	2 620,3	2 600,2	-1,8	-0,1
Grossregion Zürich	725,9	725,4	723,1	726,6	714,9	-11,0	-1,5
2. Sektor	155,4	154,2	153,1	153,2	149,2	-6,2	-4,0
3. Sektor	570,5	571,2	569,9	573,4	565,6	-4,9	-0,9
Frauen	304,9	306,3	304,4	309,7	304,0	-0,9	-0,3
2. Sektor	35,0	35,4	34,4	35,1	34,1	-0,9	-2,6
3. Sektor	269,9	270,9	270,0	274,5	269,9	-	-
Männer	421,1	419,1	418,6	416,9	410,8	-10,3	-2,4
2. Sektor	120,4	118,8	118,7	118,1	115,1	-5,3	-4,4
3. Sektor	300,6	300,2	300,0	298,9	295,7	-4,9	-1,6

1 Revidierte Zahlen, Teilrevision im 2. Quartal 2000; Zahlen gemäss Stichprobe.

Stellensuchende und offene Stellen

► 2002

T_3.3.11

Monat	Stellensuchende			Offene Stellen
	im Ganzen	Frauen	Männer	
Bestand im Monatsmittel				
1992	6 751	2 623	4 128	424
2001	7 322	3 485	3 837	501
2002	10 257	4 562	5 695	475
Bestand am Monatsende				
Januar	9 154	4 066	5 088	502
Februar	9 313	4 127	5 186	576
März	9 473	4 175	5 298	442
April	9 588	4 233	5 355	477
Mai	9 542	4 234	5 308	504
Juni	9 748	4 361	5 387	548
Juli	10 015	4 490	5 525	609
August	10 060	4 546	5 514	615
September	10 551	4 831	5 720	373
Oktober	11 280	5 078	6 202	383
November	11 949	5 229	6 720	348
Dezember	12 408	5 368	7 040	327

Arbeitslose

► nach Voll- und Teilzeitbeschäftigung, 2002



T_3.3.12

Monat	Arbeitslose am Monatsende					
	Personen		Anteil in %			
	im Ganzen	Vollzeit- beschäftigung	Teilzeit- beschäftigung	Vollzeit- beschäftigung	Teilzeit- beschäftigung	
1992	6 653	5 718	935	85,9	14,1	
2001	4 804	3 856	948	80,3	19,7	
Im Mittel	2002	7 460	6 180	1 280	82,8	17,2
Januar	6 656	5 536	1 120	83,2	16,8	
Februar	6 729	5 597	1 132	83,2	16,8	
März	6 770	5 640	1 130	83,3	16,7	
April	6 778	5 605	1 173	82,7	17,3	
Mai	6 714	5 574	1 140	83,0	17,0	
Juni	6 854	5 674	1 180	82,8	17,2	
Juli	7 002	5 774	1 228	82,5	17,5	
August	7 168	5 884	1 284	82,1	17,9	
September	7 721	6 337	1 384	82,1	17,9	
Oktober	8 454	6 968	1 486	82,4	17,6	
November	9 108	7 577	1 531	83,2	16,8	
Dezember	9 570	8 000	1 570	83,6	16,4	

Arbeitslose

► nach Heimat, Alter und Geschlecht, 2002

T_3.3.13

Heimat, Alter	Arbeitslose (Voll- und Teilzeitbeschäftigung)				
	Ende März	Ende Juni	Ende September	Ende Dezember	
1992	5 353	6 118	7 601	9 388	
2001	4 700	4 223	4 350	6 271	
Im Ganzen	2002	6 770	6 854	7 721	9 570
Schweizer/-innen		3 447	3 586	4 139	5 154
Schweizerinnen		1 594	1 700	2 019	2 372
Schweizer		1 853	1 886	2 120	2 782
Ausländer/-innen		3 323	3 268	3 582	4 416
Ausländerinnen		1 333	1 379	1 522	1 730
Ausländer		1 990	1 889	2 060	2 686
Unter 20 Jahren		159	160	241	267
Frauen		65	67	109	117
Männer		94	93	132	150
20–29 Jahre		1 750	1 746	2 066	2 661
Frauen		804	838	1 043	1 160
Männer		946	908	1 023	1 501
30–39 Jahre		2 373	2 443	2 698	3 293
Frauen		1 011	1 092	1 215	1 420
Männer		1 361	1 351	1 483	1 873
40–49 Jahre		1 397	1 435	1 552	1 907
Frauen		622	633	686	830
Männer		775	802	866	1 077
50–59 Jahre		822	829	909	1 118
Frauen		346	367	397	468
Männer		476	462	512	650
60 und mehr Jahre		270	241	255	324
Frauen		79	82	91	107
Männer		191	159	164	217

Arbeitslose

► nach Erwerbs- und Berufsgruppen, 2002

T 3.3.14

Erwerbs- und Berufsgruppen		März	Juni	Sept.	Dez.
Arbeitslose (Voll- und Teilzeitbeschäftigung), Bestand am Monatsende					
	1992	5 353	6 118	7 601	9 388
	2001	4 700	4 223	4 350	6 271
Im Ganzen	2002	6 770	6 854	7 721	9 570
Nahrungs- und Genussmittelherstellung		49	48	48	72
Textilindustrie		30	29	36	40
Holz- und Korkbearbeitung		34	23	18	43
Grafisches Gewerbe, Druck		83	95	108	105
Metallindustrie, Maschinenbau, Elektronik		349	291	275	430
Bauberufe		201	180	148	322
Maler/-innen, Tapezierer/-innen		102	48	58	142
Architektur-, Ingenieurwesen und Technik		113	119	134	190
Technische Fachkräfte und Hilfsberufe		108	112	132	191
Kaufmännische und Büroberufe		1 640	1 784	2 152	2 571
Verkaufsberufe		455	466	541	631
Verkehrsberufe		268	252	251	320
Gastgewerbe, Hauswirtschaft		1 385	1 391	1 562	1 785
Reinigung, Gesundheits- und Körperpflege		409	388	388	485
Rechts-, Sicherheits- und Ordnungspflege		42	48	48	66
Berufe der Heilbehandlung		148	159	179	226
Wissenschaftliche und verwandte Berufe		307	356	425	511
Künstlerische und verwandte Berufe		189	196	224	273
Unterricht, Erziehung, Seel- und Fürsorge		178	178	219	225
Materialverwalter/-innen, Magaziner/-innen		171	175	190	214
Hilfsarbeiterinnen, Hilfsarbeiter		55	46	49	56
Übrige		454	470	536	672

Arbeitslose

► nach Stadtquartier, Heimat und Altersgruppe, 2002

T.3.3.15

Stand Ende Dezember 2002	Total		Schweizer/-innen			Ausländer/-innen			
	Total	Total	Altersklassen			Total	Altersklassen		
			15–29	30–49	50 und mehr		15–29	30–49	50 und mehr
Stadt Zürich	9 570	5 154	1 452	2 793	909	4 416	1 476	2 407	533
Kreis 1	146	91	...	...	...	55	...	...	...
Rathaus	83	50	7	32	11	33	...	25	...
Hochschulen	14	10	...	7	...	4	...	...	...
Lindenhof	15	12	...	5	...	3	...	...	...
City	34	19	...	11	...	15	...	11	...
Kreis 2	599	371	...	...	...	228	...	...	...
Wollishofen	320	206	57	115	34	114	22	72	20
Leimbach	102	52	13	29	10	50	12	26	12
Enge	177	113	22	68	23	64	15	40	9
Kreis 3	1 411	732	...	...	...	679	...	...	...
Alt-Wiedikon	450	217	63	114	40	233	74	131	28
Friesenberg	204	114	47	53	14	90	22	59	9
Sihlfeld	757	401	130	204	67	356	121	189	46
Kreis 4	976	465	...	...	...	511	...	...	...
Werd	152	88	28	45	15	64	...	42	...
Langstrasse	372	200	60	116	24	172	55	96	21
Hard	452	177	49	98	30	275	124	125	26
Kreis 5	478	247	...	...	...	231	...	...	...
Gewerbeschule	390	186	58	110	18	204	83	100	21
Escher Wyss	88	61	...	38	...	27	8	12	7
Kreis 6	589	373	...	...	...	216	...	...	...
Unterstrass	424	259	62	157	40	165	52	98	15
Oberstrass	165	114	16	83	15	51	11	24	16
Kreis 7	497	363	...	...	...	134	...	...	...
Fluntern	90	55	10	31	14	35	...	22	...
Hottingen	172	126	22	82	22	46	10	31	5
Hirslanden	109	80	22	46	12	29	...	20	...
Witikon	126	102	24	51	27	24	...	15	...
Kreis 8	346	231	...	...	...	115	...	...	...
Seefeld	137	90	22	53	15	47	...	33	...
Mühlebach	132	94	16	62	16	38	11	21	6
Weinegg	77	47	...	29	...	30	6	18	6
Kreis 9	1 148	582	...	...	...	566	...	...	...
Albisrieden	370	220	60	116	44	150	49	84	17
Altstetten	778	362	103	181	78	416	147	215	54
Kreis 10	827	516	...	...	...	311	...	...	...
Höngg	377	268	55	138	75	109	35	64	10
Wipkingen	450	248	67	147	34	202	47	123	32
Kreis 11	1 556	759	...	...	...	797	...	...	...
Affoltern	478	250	76	135	39	228	89	115	24
Oerlikon	506	238	86	112	40	268	88	134	46
Seebach	572	271	90	121	60	301	111	164	26
Kreis 12	896	368	...	...	...	528	...	...	...
Saatlen	188	101	36	48	17	87	37	38	12
Schwamendingen-Mitte	359	138	46	70	22	221	90	112	19
Hirzenbach	349	129	56	51	22	220	84	114	22
nicht zuteilbar	101	56	...	...	...	45	...	...	...

Stellensuchende

► nach Stadtkreis, Heimat und Altersklasse, 2002

T_3.3.16

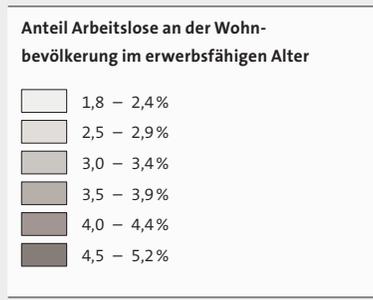
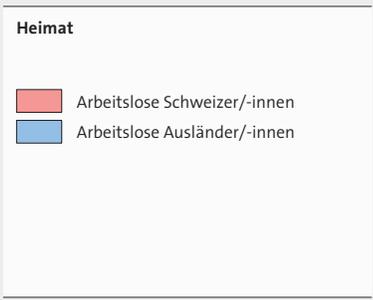
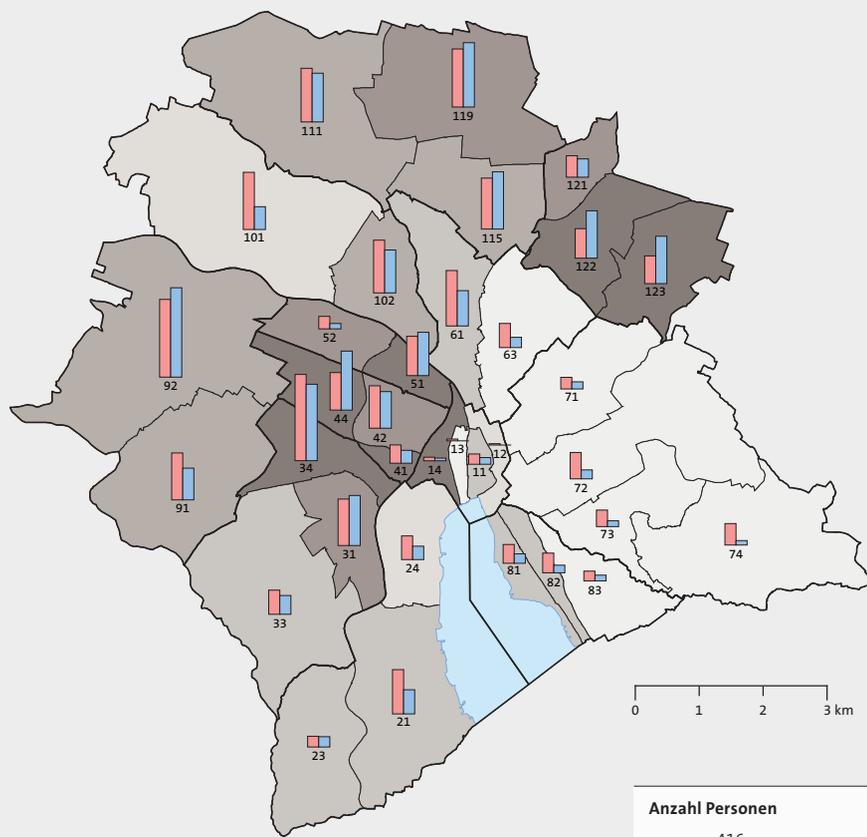
Stand Ende Dezember 2002	Total		Schweizer/-innen			Ausländer/-innen			
	Total	Schweizer/-innen	Altersklasse			Total	Altersklasse		
			15–29	30–49	50 und mehr		15–29	30–49	50 und mehr
Stadt Zürich	12 408	6 580	1 752¹	3 540¹	1 288¹	5 828	1 815¹	3 230¹	783¹
Kreis 1	184	119	...	...	...	65	...	...	...
Rathaus	105	68	9	41	18	37	...	29	...
Hochschulen	17	12	...	9	...	5	...	...	...
Lindenhof	19	14	...	7	...	5	...	...	...
City	43	25	8	14	5	18	...	12	...
Kreis 2	751	460	...	...	...	291	...	...	...
Wollishofen	400	254	68	135	51	146	30	95	21
Leimbach	129	68	17	38	13	61	15	34	12
Enge	222	138	25	87	26	84	18	51	15
Kreis 3	1 821	923	...	...	...	898	...	...	...
Alt-Wiedikon	577	273	74	152	47	304	87	179	38
Friesenberg	262	145	57	63	25	117	27	78	12
Sihlfeld	982	505	151	261	93	477	147	259	71
Kreis 4	1 300	596	...	...	...	704	...	...	...
Werd	187	102	32	53	17	85	21	56	8
Langstrasse	497	268	79	154	35	229	69	127	33
Hard	616	226	56	130	40	390	149	197	44
Kreis 5	635	331	...	...	...	304	...	...	...
Gewerbeschule	520	253	72	154	27	267	109	130	28
Escher Wyss	115	78	24	49	5	37	9	20	8
Kreis 6	764	481	...	...	...	283	...	...	...
Unterstrass	568	344	80	195	69	224	67	133	24
Oberstrass	196	137	19	94	24	59	13	27	19
Kreis 7	639	466	...	...	...	173	...	...	...
Fluntern	117	78	13	45	20	39	...	26	...
Hottingen	221	158	30	101	27	63	12	40	11
Hirslanden	148	107	28	63	16	41	6	29	6
Witikon	153	123	25	57	41	30	...	20	...
Kreis 8	439	292	...	...	...	147	...	...	...
Seefeld	177	116	28	66	22	61	15	38	8
Mühlebach	166	118	19	81	18	48	12	26	10
Weinegg	96	58	17	35	6	38	8	20	10
Kreis 9	1 565	782	...	...	...	783	...	...	...
Albisrieden	493	288	79	147	62	205	62	116	27
Altstetten	1 072	494	131	243	120	578	196	306	76
Kreis 10	1 030	625	...	...	...	405	...	...	...
Höngg	465	327	65	164	98	138	40	84	14
Wipkingen	565	298	76	173	49	267	61	162	44
Kreis 11	2 030	968	...	...	...	1 062	...	...	...
Affoltern	603	308	80	166	62	295	107	152	36
Oerlikon	661	313	104	153	56	348	105	182	61
Seebach	766	347	108	156	83	419	146	221	52
Kreis 12	1 128	465	...	...	...	663	...	...	...
Saatlen	236	123	40	58	25	113	46	54	13
Schwamendingen-Mitte	465	182	53	90	39	283	100	150	33
Hirzenbach	427	160	66	65	29	267	92	146	29
nicht zuteilbar	122	72	...	...	...	50	...	...	...

1 Gesamtzahlen Stadt Zürich nach Altersklasse sind von Statistik Stadt Zürich geschätzt.

Arbeitslose

► nach Stadtquartier, 2002

K_3.3.1



Kreis-/Quartierlegende → Klappkarte

Arbeitslose und Arbeitslosenquote

▶ seit 1991

T_3.3.17

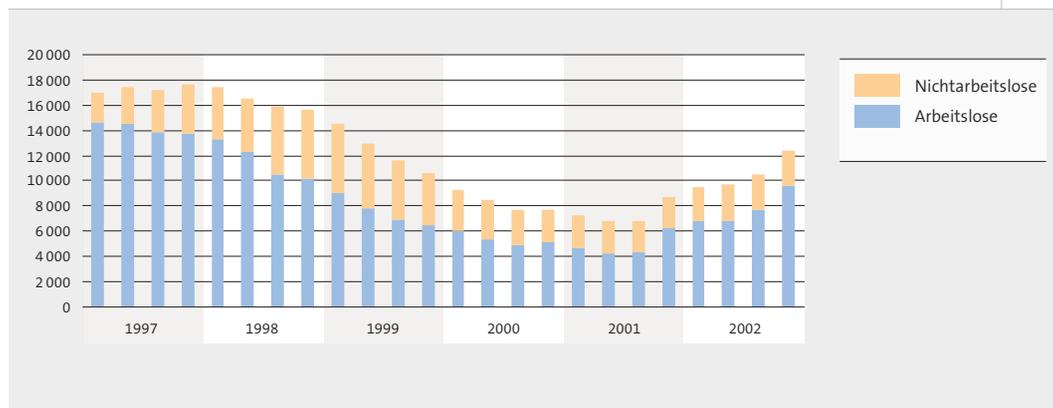
Jahr	Stadt Zürich			Schweiz		
	Arbeitslose Ende Jahr	Arbeitslose im Mittel	Arbeitslosen- quote Ende Jahr	Arbeitslosen- quote im Mittel	Arbeitslosen- quote Ende Jahr	Arbeitslosen- quote im Mittel
1991	3 783	2 515	1,8	1,2	1,6	1,1
1992	9 388	6 653	4,6	3,2	3,6	2,5
1993	13 234	11 991	6,4	5,8	5,1	4,5
1994	12 228	12 854	5,9	6,2	4,5	4,7
1995	11 539	12 172	5,6	5,9	4,3	4,2
1996	13 762	12 473	6,7	6,1	5,3	4,7
1997	13 725	14 173	6,7	6,9	5,0	5,2
1998	10 117	11 878	4,9	5,8	3,4	3,9
1999	6 505	7 904	3,2	3,8	2,5	2,7
2000	5 181	5 462	2,4	2,7	1,8	1,8
2001	6 271	4 804	3,0	2,3	2,2	1,7
2002	9 570	7 460	4,5	3,6	3,3	2,5

1 1991–1999: berechnet auf Erwerbstätige mit 6 und mehr Wochenstunden und Erwerbslose;
ab 2000: berechnet auf Erwerbstätige mit mindestens 1 Wochenstunde und Erwerbslose.

Stellensuchende

▶ seit 1997

G_3.3.1



3.4 Betreibungen und Konkurse

Die Zahl der Betreibungen ist im Berichtsjahr um 21 492 auf 129 219 gestiegen, dies entspricht einer Zunahme um knapp 20 Prozent. Auffallend sind die Steuerbetreibungen, deren Zahl innert Jahresfrist um über 10 000 auf 23 216 gestiegen ist. Rund zwei Drittel dieser Zunahme ist auf Betreibungen von Kleinbetrieben wegen Nichtbezahlung der Mehrwertsteuer zurückzuführen und dementsprechend eine Folge des schlechten Konjunkturverlaufes. Ein weiteres Drittel ist auf den Übergang zur Gegenwartsbesteuerung zurückzuführen; Als Folge dieser Systemänderung wurden die Steuerforderungen 2000 erst im Jahr 2002 geltend gemacht.

Betreibungs- und Konkurswesen

► nach Stadtkreis, 2002

T_3.4.11

	1992	2001	2002
Betreibungen nach Stadtkreisen			
Ganze Stadt	87 634	107 727	129 219
davon			
Steuerbetreibungen ¹	15 135	13 030	23 216
Kreis 1	4 718	3 493	5 157
Kreis 2	5 457	6 458	7 871
Kreis 3	10 270	15 190	18 411
Kreis 4	12 662	15 433	18 464
Kreis 5	5 282	5 440	6 597
Kreis 6	6 074	5 415	6 477
Kreis 7	5 975	6 033	6 962
Kreis 8	4 396	3 927	4 802
Kreis 9	8 436	13 511	16 081
Kreis 10	7 348	8 027	10 029
Kreis 11	11 666	16 505	18 792
Kreis 12	5 350	8 295	9 576
Rechtsvorschläge	18 154	14 784	17 718
Pfändungen	30 572	40 336	48 179
davon erfolgreiche	8 918	21 693	23 768
Konkurse			
Androhungen (inkl. Bezirk Dietikon)	3 913	3 583	3 904
Eröffnungen	712	645	707
davon mangels Aktiven eingestellt	268	321	340
Erledigungen ²	652	602	672

1 Gemäss Bestätigung des Steueramtes der Stadt Zürich sind die Steuerforderungen ab 2000 noch nicht oder nur vereinzelt betrieben worden.

2 Einschliesslich Widerrufs und nachträglicher Einstellung mangels Aktiven.

3.5 Handelsregister

Im Handelsregister eingetragene Firmen

► Bestand, Zu- und Wegzüge, 2002



T_3.5.1

	Firmen in der Stadt Zürich		Bestand am 31.12.2002
	Wegzüge	Zuzüge	Saldo
Personengesellschaften			9 386
Vorortsgürtel 1	37	20	-17
Vorortsgürtel 2	50	20	-30
Übriger Kanton Zürich	55	25	-30
Andere Kantone/Ausland	30	17	-13
Zusammen	172	82	-90
Aktiengesellschaften			13 017
Vorortsgürtel 1	54	49	-5
Vorortsgürtel 2	51	18	-33
Übriger Kanton Zürich	43	47	4
Andere Kantone/Ausland	199	156	-43
Zusammen	347	270	-77
GmbH			4 067
Vorortsgürtel 1	20	15	-5
Vorortsgürtel 2	18	12	-6
Übriger Kanton Zürich	30	18	-12
Andere Kantone/Ausland	31	37	6
Zusammen	99	82	-17
Übrige Rechtsformen			4 196
Vorortsgürtel 1	6	5	-1
Vorortsgürtel 2	9	2	-7
Übriger Kanton Zürich	11	5	-6
Andere Kantone/Ausland	6	9	3
Zusammen	32	21	-11
Alle Gesellschaften			30 666
Vorortsgürtel 1	117	89	-28
Vorortsgürtel 2	128	52	-76
Übriger Kanton Zürich	139	95	-44
Kanton Schwyz	25	24	-1
Kanton Zug	80	56	-24
Kanton Aargau	33	27	-6
Kanton St. Gallen	17	14	-3
Kanton Thurgau	11	15	4
Andere Kantone/Ausland	100	83	-17
Im Ganzen	650	455	-195

Vorortsgürtel: Definition gemäss Volkszählung 2000 (siehe Karte 20.1.1 Agglomeration Zürich, S. 397).

Im Handelsregister eingetragene Firmen

► Bestand an Firmen in Stadt und Kanton Zürich, 2002

I_3.5.2

	Firmen im Ganzen		Stadtanteil (%)	Eingetragenes Kapital (Mio. Franken)		Stadtanteil (%)
	Stadt	Kanton		Stadt	Kanton	
Im Ganzen	30 666	76 403	40,1	49 073	65 090	75,4
Personengesellschaften	9 386	27 923	33,6	...	...	...
Aktiengesellschaften	13 017	29 049	44,8	46 404	62 169	74,6
GmbH	4 067	11 407	35,7	169	420	40,2
Übrige Rechtsformen	4 196	8 024	52,3	2 500	2 501	100,0